

## **UNOS zum 1. Mai: Jetzt Turbo für Lehrlinge und Ausbildungsbetriebe zünden!**

Utl.: Michael Bernhard: UNOS fordern „Meister-Paket für die Lehre“ mit finanzieller Unterstützung für KMU. =

Wien (OTS) - „Unternehmerinnen und Unternehmer suchen auch am ‚Tag der Arbeit‘ händeringend nach Lehrlingen. Die Bundesregierung muss es endlich schaffen, die Lehre wieder attraktiv zu machen. Wir brauchen ein besseres Angebot für junge Menschen, die einen Beruf erlernen wollen und mehr Unterstützung für kleine Ausbildungsbetriebe“, kritisiert der Bundessprecher von Unternehmerisches Österreich (UNOS), Michael Bernhard, die Untätigkeit der Politik. Alleine in den sogenannten Klima-Jobs fehlen zehntausende Arbeitskräfte. Auch in diesem Bereich könnte ein Aus- und Umbau der Lehre helfen, den Fachkräftebedarf der Zukunft zu decken. UNOS fordern daher die rasche Umsetzung eines „Meister-Pakets für die Lehre“.

Doch viele junge Leute und deren Eltern erachten eine Lehrausbildung als nicht erstrebenswert. Seit 1990 ist die Zahl der Lehrlinge um 31 Prozent gesunken. Der Rückgang ist somit stärker als es der demografischen Entwicklung entsprechen würde, denn die Anzahl der 15- bis 19-Jährigen ist in diesem Zeitraum „nur“ um 16 Prozent zurückgegangen.

„Angesichts des eklatanten Arbeitskräftemangels müssen wir jetzt endlich die Komfortzone verlassen und ein Maßnahmenpaket für eine echte strukturelle Attraktivierung der Lehre in Angriff nehmen“, so Bernhard. Dieses „Meister-Paket für die Lehre“ soll laut UNOS folgende Maßnahmen umfassen:

~

1. Die Weiterentwicklung der Lehre zu einer dualen Oberstufe: Entwicklung eines Bildungskonzepts, das Polytechnische Schulen, Berufsschulen und Berufsreifeprüfungskurse samt Matura-Option integriert und damit neben AHS und BHS eine dritte Oberstufen-Säule bietet.
2. Lehrlingsbonus für KMU: Der hohe Aufwand der Lehrlingsausbildung muss insbesondere für kleine Unternehmen durch einen monatlichen Zuschuss zur Lehrlingsentschädigung abgegolten werden, zum Beispiel

durch eine Verdoppelung der bestehenden Basisförderung.

3. Modernisierung der Lehr- und Ausbildungspläne: Detailregelungen wie die Vorgabe, welche Suppeneinlage angehende Köchinnen und Köche kochen können müssen, haben in einer Verordnung des Ministeriums nichts verloren. Die Anpassung der Berufsbilder an die aktuellen Herausforderungen muss schneller gehen.

4. Kostenlose Meisterprüfung: Während bei vielen Hochschulstudien der Master gratis ist, fallen bei der Vorbereitung für die Meister-Prüfung oft hohe Kosten an. Diese Ungleichbehandlung gehört abgeschafft.

5. Lehre für Maturant:innen forcieren: Derzeit entscheiden sich nur rund 4 Prozent der AHS- und BHS-Absolvent:innen für eine Lehre. Hier schlummert Potenzial, wenn man die Lehrausbildung für Maturant:innen attraktiver macht. Österreich braucht eine Zukunftsstrategie, die Zielgruppen, Berufsbilder, Lehrpläne etc. analysiert und Hürden beseitigt.

~

UNOS - Unternehmerisches Österreich vertreten seit 2014 die Interessen liberal denkender Unternehmerinnen und Unternehmer und sind in fünf Wirtschaftsparlamenten präsent.

~

Rückfragehinweis:

UNOS - Unternehmerisches Österreich  
Sissi Eigruber  
Kommunikation  
+43 676 83 414 446  
sissi.eigruber@unos.eu  
www.unos.eu

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/30957/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0148 2023-04-28/14:35

281435 Apr 23

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20230428\\_OTS0148](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20230428_OTS0148)